Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de

MÖHRINGER STADTNACHRICHTEN

mit Eßlinger Mitteilungen

55. Jahrgang | Freitag, 13. Juni 2025 | Nummer 24

Rathaus Möhringen

Hermann-Leiber-Straße 4
78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 0 74 62 / 94 82-0
Telefax: 0 74 62 / 94 82-22

Rathaus.moehringen@tuttlingen.de

Gesprächstermine mit Ortsvorsteher A. Speck können unter Tel.: 0 74 62/94 82-0 vereinbart werden.

Öffnungszeiten:

Montag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 11:30 Uhr
Donnerstag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 11:30 Uhr

Veranstaltungen in Möhringen

13.06. **Angelverein Möhringen e.V.**
Anglerhock ab 19.00 Uhr

14.06. **Nachtwächterrundgang Möhringen**
Beginn: 20.00 Uhr, Rathaus Möhringen
Restplätze verfügbar

18.06. **Metzgermarkt**
9.00 - 12.00 Uhr am Hechtplatz

(Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben liegt bei den jeweiligen Veranstaltern)

Abfall-Abfuhrtermine

Abfallabfuhrtermine für den Bezirk Möhringen v. 13.06. – 20.06.2025

Biomüll (braune Tonne) 18.06.

Grünschnitt: **14.06.**

09.30 – 10.30 Uhr	Parkplatz Schul- u. Sportzentrum
11.15 – 11.45 Uhr	Stephansfelder Straße / Grünenbergstraße

Bitte beachten, Grünschnitt in größeren Mengen muss beim Grünguthof angeliefert werden.

Die Ortsverwaltung informiert

Redaktionsschluss KW 25 wird vorverlegt!

Wegen des Feiertages „Fronleichnam“ wird der Redaktionsschluss für das **Mitteilungsblatt Nr. 25 auf Dienstag, den 17.06.2025** vorverlegt.
Wir bitten um Beachtung.

Nuclearban Tour passiert Möhringen

Vom 19. - 22. Juni 2025 findet eine viertätige Fahrrad-Demonstration unter dem Namen „Nuclearban Tour“ statt, welche auch durch den Landkreis Tuttlingen unter dem Titel „Nuclearban Tour Bodensee – für eine friedliche und gerechte Welt ohne Atomwaffen“ führt. Es handelt sich um etwa 50 Teilnehmende auf Rennrädern. Sie werden am 19.06.2025 voraussichtlich gegen 17 Uhr Möhringen passieren –Einfahrt aus Richtung Eßlingen in Richtung Hattingen. Eine Streckensperrung erfolgt nicht. Das Teilnehmerfeld wird durch Begleitfahrzeuge geschützt.

Aus dem Ortschaftsrat vom 03.06.2025

Tuttlingen wird nachhaltig – Sachstand Windkraftanlagen Tuttlingen

Frau Sucheta-Bock informierte umfassend über den aktuellen Sachstand zur Fortschreibung des Teilregionalplanes „Regionalbedeutsame Windkraftanlagen“ des Regionalverbands Schwarzwald-Baar-Heuberg.
Gemäß gesetzlichen Vorgaben sind bis spätestens Ende September 2025 insgesamt 2 % der Regionsfläche als Vorranggebiete für erneuerbare Energien auszuweisen, davon 0,2 % für Photovoltaik und 1,8 % für Windenergie. Sollte diese Ausweisung nicht fristgerecht (Herbst 2025) erfolgen, gelten sämtliche Flächen im Verbandsgebiet als grundsätzlich geeignet (sog. „Privilegierung“). In einem solchen Fall wäre eine Umsetzung von Projekten allein von der Wirtschaftlichkeit abhängig und läge im alleinigen Ermessen potenzieller Projektierer. Entscheidungsgrundlagen wären dabei insbesondere Eigentümerstrukturen sowie topografische Gegebenheiten.
Die planerische Festlegung durch den Regionalverband hingegen schafft Klarheit, vereinfacht Genehmigungsverfahren und beschleunigt die Umsetzung.
Die derzeit im Entwurf berücksichtigten Flächen im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen sind der **Sommerberg**, der von Talheim und Seitingen-Oberflacht weiterentwickelt wird und der **Winterberg**, der bereits als Standort realisiert und lediglich nachrichtlich aufgenommen wurde. Dieser kann auch aufgrund der topografischen Lage sowie der Ausweisung als Wasserschutzgebiet „Tiefentalquellen“ nicht mehr erweitert werden.
Beim **Konzenberg** (offizielle Regionalplanbezeichnung: Hummelskopf) **verteilen sich die potenziellen Flächen auf die Forstverwaltung Baden-Württemberg, die Gemeinde Wurmlingen, die Stadt Tuttlingen sowie private Eigentümer.** Die Stadt Tuttlingen und die Gemeinde Wurmlingen werden für ihre Flächen Gespräche mit Projektentwicklern führen. Seitens der

DIE WICHTIGSTEN KONTAKTE AUF EINEM BLICK

NOTFÄLLE

Polizei **110**

Polizeirevier Tuttlingen **07461 - 941 0**

Feuerwehr **112**

Rettungsdienst **112**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**
Augen-, Kinder- und HNO-Notfalldienste
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Bundesweit einheitliche Rufnummer für Patienten:
ohne Vorwahl und kostenlos
www.docdirekt.de

Zentrale Notaufnahme **07461 - 97 1972**
Kreisklinikum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21
Mo., Di., Do.: 19.00 – 21.00 Uhr
Mi., Fr.: 18.00 – 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertage: 10.00 – 18.00 Uhr
*Der ärztliche Bereitschaftsdienst in der KV-Notfallpraxis ist ausschließlich für akut erkrankte Patienten zuständig. In lebensbedrohlichen Situationen – wie zum Beispiel Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall – ist der Notarzt unter der Rufnummer **112** zu alarmieren oder die Zentrale Notaufnahme aufzusuchen.*

Zahnärztlicher Notfalldienst KZVBW ***01801 116 116***
0,039 € /min

Gift-Notruf-Zentrale **0761 - 192 40**
giftinfo@uniklinik-freiburg.de
www.uniklinik-freiburg.de/giftberatung

Apothekennotdienst **0800 0022833**
www.aponet.de

STÖRUNGEN

Strom und Wasser
Stadtwerke Tuttlingen GmbH, Bahnhofstraße 120
24h Störungs-Hotline **07461 - 170274**
Kundenservice **07461 - 1702-0**
Mo. – Do.: 8.00 – 12.30 und 13.30 – 16.00 Uhr
Fr.: 8.00 – 12.30 Uhr
kundenservice@swtenergie.de
www.swtenergie.de

Gasgefahr Bereitschafts- und Entstörungsdienst Badenova und Kundenanfragen **0800 27 67 767**

Schienennetz / Bahnschranken Störungen
24h-Hotline der Deutschen Bahn **0180 5 627665**

POSTSERVICE

Deutsche-Post-Filiale 521 **0228 4333112**
Weinstube S'Fensterle, Schwarzwaldstr. 56
Mo. – Fr.: 16.00 – 17.30 Uhr
Sa.: 10.00 – 11.00 Uhr
www.deutschepost.de

ABFALLWIRTSCHAFT

Landratsamt Tuttlingen **07461 - 9263400**

Wertstoffhof Tuttlingen
Mo. – Fr. 12.00 – 17.30 Uhr
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Wertstoffhof Geisingen
Mo. & Do. 15.00 – 19.00 Uhr
Sa. 14.00 – 17.00 Uhr
abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de
www.abfall-tuttlingen.de

RAT, BETREUUNG & SONSTIGES

Frauenhaus Tuttlingen e. V. **07461 - 2066**
Mo., Mi., Do.: 9.00 – 12.00 Uhr
Mo. – Do.: 14.00 – 16.00 Uhr
Fr.: 9.00 – 14.00 Uhr
24h-Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen 0800 0116016

Phönix – Gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e. V. **07461 - 770550**
Wilhelmstraße 4, Tuttlingen
anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de
www.phönix-tuttlingen.de

Weisser Ring Tuttlingen **0175 5866425**
Hilfe für Kriminalitätsopfer
tuttlingen@mail.weisser-ring.de

Fachstelle Sucht Tuttlingen **07461 - 966480**
Freiburgstraße 44, Tuttlingen
fs-tuttlingen@bw-lv.de

Seniorenbüro Tuttlingen **07461 - 99330**
michaela.katz@tuttlingen.de

Kreisdiakoniestelle Tuttlingen **07461 - 9697170**
Bergstraße 14, Tuttlingen
verwaltung@diakonie-tuttlingen.de

Hospizgruppe Tuttlingen **0173 8 160 160**
Begleitung Schwerstkranker und Sterbender
www.hospizgruppe-tuttlingen.de

Sperr-Notrufnummer **116 116**
Zahlungs- & Mobilfunkkarten

IMPRESSUM

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Möhringen, Tel. 07462 9482-0, Rathaus.moehringen@tuttlingen.de und Ortschaftsverwaltung Eßlingen, rathaus.esslingen@tuttlingen.de

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: sind Ortsvorsteher Andreas Speck, Hermann-Leiber-Straße 4, 78532 Tuttlingen-Möhringen und Ortsvorsteher Armin Schmid, Am Winterberg 1, 78532 Tuttlingen-Eßlingen, oder ihr/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Landesforstverwaltung könnten zu einem späteren Zeitpunkt weitere Flächen eingebracht werden. Die Projektpartner sowie die konkreten Planungskonzepte werden zu gegebener Zeit in enger Abstimmung mit der Gemeinde Wurmlingen vorgestellt.

Der **Hattinger Berg** wurde von der Stadt Tuttlingen als Potenzialgebiet vorgeschlagen, jedoch aufgrund der nicht ausreichenden mittleren Windleistungsdichte (Sollwert: 190 W/m²) vom Regionalverband nicht berücksichtigt. Gleichwohl kann der Standort mit rund 175 W/m² aus wirtschaftlicher Sicht für Projektierer weiterhin interessant sein. Hierfür ist eine punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans erforderlich, die im gemeinsamen Ausschuss am 19.03.2025 eingeleitet worden ist. Derzeitig erfolgt die Suche nach geeigneten Projektierern. Die konkreten Planungen sollen zu gegebener Zeit dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt werden, so Frau Sucheta-Bock abschließend zur Vorlage, die dem Ortschaftsrat zur Kenntnisnahme vorgelegt wurde.

Der Ortschaftsrat diskutierte die Notwendigkeit der Ausweisung einer Anlage auf dem Hattinger Berg, insbesondere unter dem Aspekt der geringeren Windstärke, über die möglichen Entscheidungsbefugnisse des Ortschaftsrates und der Beteiligung der Bürgerschaft, sowie über Möglichkeiten und Beteiligungen bei den Finanzierungsmodellen eines Windparks und den Flächenverbrauch. Der Ortschaftsrat machte deutlich, dass das Thema Sprengkraft hat und eine Bürgerbeteiligung wichtig ist. Eine politische Grundsatzdiskussion über die Bundespolitik und erneuerbare Energien wurde von Ortsvorsteher Speck beendet. Er entnehme allen Beiträgen den Wunsch auf einen besseren Energiemix. Ebenso sei klar geworden, dass Ortschaftsrat und Bevölkerung in die Überlegungen einbezogen werden wollen. Die Fragestellung sei deutlich geworden, ob sich eine Anlage bei 175 W/m² lohne. Letztendlich müssten sich aber auch alle beim eigenen Stromverbrauch kritisch hinterfragen. Polemik bringe hier nicht weiter, so Ortsvorsteher Speck abschließend.

Bebauungsplan „Heuhäusle“

Der Bebauungsplan wurde vom Ortschaftsrat einstimmig als Satzung beschlossen. Mit Erschließung und Bebauung kann erst nach Abschluss der Hochwasserschutzmaßnahmen am Krähenbach 2027 und damit frühestens 2028 gerechnet werden. Die Baufenster lassen verschiedene Bebauungsvarianten wie Reihenhäuser und Einfamilienhäuser zu. Diskutiert wurde insbesondere die künftige Bebauungsweise, die auch von der Finanzierbarkeit Privater und Bauträger sowie der Nachfrage abhängig ist. Die Bausituation sei derzeit finanziell sehr angespannt und die Finanzierbarkeit von Einfamilienhäusern für Private fraglich. Bauträger sind eher für Reihenhäuser zu gewinnen. Die Art der Bebauung muss spätestens kurz vor der Erschließungsplanung festgelegt werden. Das Mehrfamilienhaus soll als Lärmriegel im vorderen Bereich des Baugebietes zur Bischofszeller Straße hin dienen und ist nach der TA Lärm auch für die Planungen zwingend vorgeschrieben. Anwohnereinwänden sei mit dem Kaufangebot eines zusätzlichen Abstandsstreifens entgegengekommen worden. Die rechtlichen Abstände seien auch ohne das Angebot eingehalten, so Frau Sucheta-Bock zum Bebauungsplan. Die Grundstücke sollen über das Ausschreibungsportal der Stadt Tuttlingen zu gegebener Zeit sowohl Bauträgern als auch Privaten angeboten werden.

Satzung über die Benutzung der Schulhöfe in der Stadt Tuttlingen

Ziel der Satzung ist, bei Lärm oder Vandalismus auch ohne konkreten Tatnachweis einen Platzverweis aussprechen zu können. Diese Möglichkeit haben Ordnungsdienst und Polizei bisher nicht gehabt. Die öffentliche Nutzung soll damit nicht eingeschränkt werden und ist auch weiterhin gewünscht. Vorfälle an der Möhringer Anton-Braun-Schule sind nicht bekannt, man hat damit eher Brennpunkte in Tuttlingen im Blick, möchte aber alle Schulhöfe gleichermaßen regeln, so Herr Drössel, Abteilung Schulen. Der Ortschaftsrat stimmte der Satzung einstimmig zu.

Umsetzungsstrategie Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung ab Schuljahr 2026/2027

Die Verwaltung informierte über die notwendigen Schritte, Kosten und Qualifizierungen zur Umsetzung des Rechtsanspruches auf eine Ganztagesbetreuung. Dieser Rechtsanspruch umfasst eine Betreuung von 8 Stunden an 5 Tagen wöchentlich bei 48 von 52 Kalenderwochen jährlich ab Schuljahr 2026/2027. Er wird stufenweise bis Schuljahr 2029/20230 ausgebaut, in dem dann ein Rechtsanspruch für alle Grundschülerinnen und -schüler besteht. Im Schuljahr 2026/27 werden die Schildrainschule, die Wilhelmschule, die Karlschule und die Albert-Schweitzer-Schule als rechtsanspruchserfüllende Ganztagsschulen ausgebaut. Im nächsten Schritt, ein Schuljahr später, folgen die Grundschule im Holderstöckle und die Schrotenschule. Die Betreuung soll im sog. Kombinationsmodell durch die Ganztagsschule mit ergänzender Schulkindbetreuung, sowie in den Ferienzeiten über die Ferienbetreuung TUPF sichergestellt werden. Die Anton-Braun-Grundschule wird aktuell als Ganztagsschule nach Modellversuch betrieben, d.h. als Ganztagsschule in offener Form (an drei oder vier Tagen) mit der Möglichkeit zur kostenlosen Teilnahme am Ganztagsangebot und der kostenpflichtigen verlässlichen Grundschule mit Betreuung von Montag bis Freitag von 7:00 –13:00 Uhr und einem Mittagstisch von Montag bis Donnerstag.

Nach Bedarfserhebungen ist aktuell keine Erweiterung des Betreuungsbedarfs in Möhringen notwendig. Sollte ein Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung geltend gemacht werden, wäre ein Schulwechsel in die Kernstadt erforderlich. Die Verwaltung steht im Austausch mit der Schulleiterin Frau Körrenz und wird bei einer Bedarfsverschiebung reagieren. Ein ganz besonderes Augenmerk werde hierzu auch auf die Qualifizierung der Betreuungskräfte gelegt, dies sei auch ausdrücklicher Wunsch von Oberbürgermeister Beck, so die Verwaltung abschließend.

Der Ortschaftsrat stimmte der Vorlage mehrheitlich zu; es wurde aber auch kritisch diskutiert, inwieweit diese rechtlichen Rahmenbedingungen Erziehungsverantwortung und kindliche Entwicklungsräume auf Institutionen verlagern.

Bekanntgaben

OV Speck gibt bekannt, dass

- am 23.05. in einer sehr gelungenen Veranstaltung der neu gestaltete Schulhof eingeweiht und das 60-jährige Schuljubiläum der Anton-Braun-Schule gefeiert wurde. Passend hierzu wurde auch die Solar-Beleuchtung des Gehwegs zur Sporthalle fertig, was besonders in der dunkleren Jahreszeit den Kindern, die zur Frühbetreuung kommen, wie auch Fußgängern zu den Sportanlagen diene. Er dankte dem Tiefbau für sein Engagement.
- im September eine Städtleputzete von der LBU im Zusammenhang mit dem Weltkindertag und den CleanUp-Tagen geplant ist.
- ein neuer Anlauf mit dem Gemüsemarkt gemacht wird: Am 25.06. wird Herr Lafar aus Öhningen vor Ort sein Gemüse anbieten. Eine dauerhafte Lösung ist wegen der Wirtschaftlichkeit sehr schwierig. Er bittet daher die Bürger um regen Einkauf, um dieses Angebot zu stärken. Evtl. könnten in Gastronomie und Einzelhandel auch weitere Abnehmer gefunden werden.
- am 04.06. ein Besprechungstermin in der Battagliastraße mit der Abt. Tiefbau stattgefunden hat. Ab Ecke Bleichestr. bis zur Haltestelle Schulhof wird die Battagliastr. mit einer Dünnschichtasphaltstrecke überzogen. Voraussichtlicher Baubeginn vor / bzw. in den Schulferien.
- die Schranke am Kreuzenweg künftig gleich wie am Galgensteig wochenends geschlossen ist.
- man die Notwendigkeit einer Schranke am Mühlberg weiter beobachten wird. Eine einfache Lösung konnte aufgrund der verschiedenen Nutzer und Waldbesitzer noch nicht gefunden werden.
- die Mühlberghütte ab Samstag, 14.06.2025 wieder vermietbar ist und elektrisch autark über eine mobile Batterielösung mit PV-Flächen versorgt wird. Eine Dachsanierung und PV-Anlage soll für den kommenden Haushalt angemeldet werden.

- die Anton-Braun-Straße noch weitere 10 m Parkmöglichkeiten auf dem Gehsteig erhält.
- auf mehrfachen Wunsch aus der Bevölkerung an der Urnenwand eine Blumenschale zur Verschönerung aufgestellt wird. Die Friedhofsverwaltung stimmte dem versuchsweise zu.
- Mitte letzter Woche die Teilsanierung des Spielplatzes Konzenbergstraße abgenommen wurde. Ziel ist es, diesen spätestens zu den Sommerferien, evtl. auch schon Mitte Juli zu eröffnen. Der Rasen ist eingesät; muss aber noch belastbar wachsen.
- die Espenbrücke stark gefährdet ist. Momentan laufen Planungen, um die Brücke beschränkt befahrbar zu halten. Laut Aussage des Landkreises ist keine Sanierung mehr möglich. Ziel sei ein Neubau 2028.
- ein Brunnengutachten für die Sanierung aller Brunnen vorliegt. Die Mittel sollen für die Rathausgasse 2026 angemeldet werden, den Hechtbrunnen 2027, sowie die Kreuzgasse und der Adlerbrunnen 2028. Alle Brunnen sind denkmalgeschützt. Die Maßnahmen werden gesamt auf 200.000 € geschätzt; vorbehaltlich der Mittelgenehmigungen in den künftigen Haushalten.

Bürgerfrageviertelstunde
Bürgerfragen wurden zum Bebauungsplan Heuhäusle und zur Windkraftanlage Hattinger Berg gestellt und von Frau Sucheta-Bock in der Sitzung beantwortet.

Apothekendienst

Der Notdienst beginnt morgens um 08:30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08:30 Uhr.

14.06.2025: Heldmann's Apotheke im City-Rondell
Kronenstr. 21, 78054 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07720 - 3 20 58

15.06.2025: Schiller-Apotheke Aldingen
Hauptstr. 21, 78554 Aldingen
Tel.: 07424 - 8 40 81

19.06.2025: Nellenburg-Apotheke Liptingen
Stockacher Str. 14/1, 78576 Emmingen-Liptingen
Tel.: 07465 - 9 27 20

Anton-Braun-Grundschule-Möhringen

Schuljubiläum: Die Anton-Braun-Grundschule feiert 60-jährige Grundsteinlegung
„Vor 60 Jahren fing es an, man baute diese Schule dann. Die Grundsteinlegung erst anstand, danach kam Wand um Wand. Handwerker, die brauchen wir …“ – diesen Gesang hörte man am vergangenen Freitagnachmittag, wenn man sich in der Nähe der Anton-Braun-Grundschule befand und staunte nicht schlecht, als man das gesamte Lehrerkollegium im Handwerkeroutfit erblickte, während sie gemeinsam mit der Schülerschaft zum weltbekannten Lied „Wellermann“, welches Musiklehrerin Veronika Wiedermann für diese Feierlichkeit umgeschrieben hatte, sangen.
Neben einem Auftritt der Tanz-AG, welche in Kooperation mit der Tanzschule Dance4You stattfindet, gab es von Rektorin Kathrin Körrenz eine kleine Reise durch die Meilensteine der vergangenen 60 Jahre an der Möhringer Schule, die 1965 als Volksschule ihre Grundsteinlegung feierte.
In dieser Zeit hat sich einiges an der Möhringer Schule verändert, die zunächst Volksschule, dann Grund- und Hauptschule und nun Ganztagsschule mit dem Namen Anton-Braun-Grundschule ist. Neben Veränderungen in der Bildungspolitik gab es auch immer wieder bauliche Veränderungen – wie jüngst die Sanierung des Schulhofs im vergangenen Jahr, welche finanziell durch den Schulträger, die Stadt Tuttlingen, übernommen wurde.
Hierfür danke Kathrin Körrenz dem Ersten Bürgermeister Uwe Keller sowie dem Fachbereichsleiter der Abteilung Schulen, Sport und Kultur Claus-Peter Bensch für die finanzielle Unterstützung. Ein weiterer Dank galt Jochen Rapp und Michael Hensch von der Grün- und Umweltplanung der Stadt Tuttlingen, für die Planung und Baubegleitung des überaus gelungenen Schulhofs, der Kinderträume wahr werden lässt. Auch dem Möhringer Ortsvorsteher Andreas Speck, der gemeinsam mit dem Ersten Bürgermeister Uwe Keller eine kleine Rede hielt, dankte die Rektorin für die Unterstützung.
Der neu sanierte Schulhof ist eindeutig bereits ein großzügiges Geschenk, welches die Schule seitens der Stadt erhielt, wenn man die Baukosten betrachtet – dennoch gab es ein weiteres Geschenk, das der Erste Bürgermeister Uwe Keller der Rektorin für die Schulgemeinschaft überreichte: Ein 300 € Gutschein zur freien Anschaffung, die dem Schulleben zugutekommt! Darüber freut sich die Anton-Braun-Grundschule sehr und wird diesen Betrag für eine gute Investition einlösen.

Foto: Johanna Hilzinger

Es erfolgte im Rahmen der Feierlichkeit zur 60-jährigen Grundsteinlegung die offizielle Eröffnung des neu sanierten Schulhofs mit allen Mitwirkenden, die dieses Projekt begleitet hatten und Teil davon waren. So eröffnete Rektorin Kathrin Körrenz zur Freude der Schülerinnen und Schüler mit dem Ersten Bürgermeister, dem Ortsvorsteher, aktuellen und ehemaligen Vorstandsmitgliedern des Fördervereins, dem Elternbeirat und Mitgliedern der Stadtverwaltung mit einem bunten Schwungtuch offiziell den neuen Schulhof und damit auch die Jubiläumsfeier.
Über ein weiteres Geschenk darf sich die Schule seit wenigen Wochen freuen, dessen Eröffnung im Rahmen der Projektwoche stattfand: Die Schulküche, welche vom Förderverein durch die großzügige finanzielle Unterstützung vielerlei Spender in den vergangenen Monaten geplant und umgesetzt werden konnte. Die vom Einrichtungshaus Strohm explizit auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler geplante Schulküche lädt zum gemeinsamen Kochen und Backen ein. Die ersten Backerfahrungen machten alle Kinder der Schulgemeinschaft während der Projektwoche, indem sie Anton-Braunies backen durften, die bei der Jubiläumsfeier probiert werden konnten.
Ein herzliches Dankeschön gilt dem Förderverein unserer Schule, der dieses Projekt ermöglicht hat, dem Einrichtungshaus Strohm für die gemeinsame Planung und Verwirklichung der Schulküche und allen Spenderinnen und Spendern, die die Umsetzung finanziell unterstützt haben.
Alle Besucherinnen und Besucher konnten bei der Feierlichkeit die neue Schulküche bestaunen sowie in die Ergebnisse der Projektwoche zum Thema „60 Jahre Schulgeschichte(n)“ eintauchen. Neben Ausstellungen zur Schulgeschichte und unserer Aula, die dank „Herz-licher“ Bilder im neuen Glanz erstrahlt, gab es Schulhausführungen durch die Klassen 4, sowie ein Verkauf von Samenmurmeln und selbstgebackenen Anton-Braunies, die in der Projektwoche hergestellt wurden.
Die Jubiläumsfeier war rundum gelungen und dies war unter anderem der große Verdienst des Elternbeirats mit seinem

Vorsitzenden Martin Knoll und seiner Stellvertreterin Natalia Grimm, welche zusammen mit vielen Helferinnen und Helfern aus der Elternschaft für das leibliche Wohl sorgten. Auch unser Team aus Jugendbegleiterinnen und Mitarbeitern trug wesentlich zum Gelingen dieser Feierlichkeit bei – wir danken allen helfenden Händen für die tatkräftige Unterstützung, die zum Gelingen unseres 60-jährigen Schuljubiläums beigetragen haben.
Kathrin Körrenz

Freiwillige Feuerwehr Möhringen

Liebe Kameradinnen und Kameraden!
Am 25. Juni findet ein Gesamtdienst statt.

Am 14. Juni heiratet unser Kamerad Jan-Felix Posselt in Immendingen. Treffpunkt zur Abfahrt ist um 11:30 Uhr. Anzugsordnung Ausgehuniform A1.
Teilnahme ist Ehrensache.
Mit kameradschaftlichen Grüßen
Andreas Frey
Schriftführer

Jugendfeuerwehr Möhringen

Jugendfeuerwehr und Kindergruppe

Liebe Mitglieder der Jugendfeuerwehr,
wegen der Pfingstferien findet die nächste Probe erst wieder am 23. Juni statt.
Die Betreuer der Jugendfeuerwehr

Mehringer Lädele

Telefonnummer Lädele 07462/5549757

Café
Das Sonntags-Café hat am 15.06.25 von 14.30-18.00 Uhr geöffnet.

10 Jahre Lädele am 29.06.25
Wir feiern in der Marktgasse, hier unser Programm:

ab 11 Uhr	Frühschoppen Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher Andreas Speck.
ca. 14 Uhr	Prämierung Malwettbewerb.
Ab 14.30 Uhr	musikalische Unterhaltung mit dem HHC Möhringen.
Ganztägig:	Spielstraße, Chronik & Tag der offenen Tür im Lädele.

Für Essen und Trinken ist natürlich wie immer bestens gesorgt!
Ihr Team vom Mehringer Lädele

Angerhalle

Honberg-Sommer bringt Suzi Quatro – Konzert der „Queen of Rock'n'Roll" am 21. Juli
Sie sah Elvis Presley im TV und sagte sich: „Genau das will ich auch machen." Als erste Frau führte Sängerin und Bassistin Suzi Quatro in den 1970ern eine Rockband an. Die US-Amerikanerin, die am 3. Juni 75 Jahre alt wurde, und mit Hits wie „Can the Can", „48 Crash" oder „If You Can't Give Me Love" Rockgeschichte schrieb, schaffte genau das: Sie war die erste Frau, die im Rock-Geschäft zum Star wurde und den Weg für weitere weibliche Rockgrößen wie Chrissie Hynde oder Joan Jett ebnete. Am Montag, 21. Juli, steht sie beim Festival Honberg-Sommer in der Ruine der mittelalterlichen Festung in Tuttlingen (11. bis 27. Juli) auf der Bühne. Suzi Quatro kommt auf ihrer „Rockin' On"-Tour 2025 erstmalig nach Tuttlingen. Für das Konzert, das um 20 Uhr beginnt, sind nur noch wenige Restkarten zu haben, die jetzt in den vergünstigten Vorverkauf gehen.
Ihren ersten Auftritt hatte Susan Kay „Suzi" Quatro im Alter von 8 Jahren mit der Band ihres Vaters in ihrem Geburtsort Detroit. Dort feierte sie auch erste Erfolge mit den Pleasure Seekers. Entdeckt wurde die US-amerikanische Musikerin italienisch-ungarischer Abstammung dann mit ihrer Band Cradle 1971 von Musikproduzent Mickie Most (Produzent u. a. von Jeff Beck). Er lud Quatro nach England ein, um mit ihr an einer Solokarriere zu arbeiten. Die Komponisten Nicky Chinn und Mike Chapman, mit dem sie viele Jahre zusammenarbeitete, schrieben 1973 Suzi Quatros ersten Hit „Can The Can", mit dem sie v. a. in Europa, Australien und Japan erfolgreich war. Es folgten weitere Erfolge wie „If You Can't Give Me Love", „Tear Me Apart" oder „Stumblin' In" (mit Chris Norman). Sie wurde zum Weltstar und verkaufte mehr als 50 Millionen Alben. Andrew Lloyd Webber engagierte Quatro für die Titelrolle im Musical „Annie Get Your Gun", das 1986 im Londoner West End Theatre Premiere feierte und mehrere Jahre lief. Live besticht die mittlerweile 75-Jährige durch ungebrochene Spielfreude und energiegeladene Auftritte. Zwar hört man ihr ihre lange, ruhmreiche Karriere dank der vielen Hits an, aber ihr Alter sieht man ihr nun wirklich nicht an. Quatro rockt wie eh und je, wenn sie jetzt wieder zu Konzerten nach Deutschland kommt. Auf dem Honberg wird die Rock'n'Roll-Legende ausreichend Spielzeit haben, um ihre Klassiker angemessen zu präsentieren. Wenn Quatro in ihrem legendären Leder-Catsuit Bass und Mikrofon loslegt, steht ganz großes Kult-Rock-Kino auf dem Programm. Da passt es, dass auch ihre neueren Releases wie „No Control" und „The Devil in Me" voll mit klasse Songmaterial sind. Das lässt auf eine spannende Setlist von einer nicht minder spannenden Künstlerin hoffen. An den Ruhestand denkt sie jedenfalls noch lange nicht: Erst, „wenn ich auf der Bühne mit dem Hintern wackle – und es dann komplett ruhig bleibt", lacht sie selbst.

Seit 1995 begeistert das Festival in der traumhaften Location mit der malerischen Kulisse der Festungsruine Honberg hoch über Tuttlingen Einheimische wie auswärtige Gäste. Der Honberg gilt vielen als eine der stimmungsvollsten Festivallocations im Südwesten, auch die familiäre Atmosphäre zeichnet das Event aus. Mit Stolz verweisen die Festivalmacher auf eine illustre Gästeliste mit Weltstars und national wie international erfolgreichen Künstlerinnen und Künstlern. Ein großes Rahmenprogramm und Festivalvergnügen auch ohne Eintrittskarte, eine ausgesuchte Festivalgastronomie und der vielleicht schönste Biergarten im Südwesten mit Festivallaune bis spät in die Nacht runden das Angebot ab. Möglich machen das nicht zuletzt erkleckliche Sponsoringmittel aus der heimischen Wirtschaft.
Die letzten Tickets für das Konzert mit Suzi Quatro im vergünstigten Presale gibt es noch für 59,70 € (inkl. VVK-Gebühr und Busshuttle) bei der Ticketbox in Tuttlingen in der

Königstraße 39 (in der Stadthalle), online unter www.honbergsommer.de, per Telefon-Hotline unter 07461/96627300 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen für das KulturTicket Schwarzwald-Baar-Heuberg in den Landkreisen Rottweil (RW), Schwarzwald-Baar (VS) und Tuttlingen (TUT).

Honbergsommer Tuttlingen in Kürze
Samstag, 12. Juli, 20:00 Uhr, Ruine Honberg
MR. HURLEY & DIE PULVERAFFEN | PADDY AND THE RATS
Sonntag, 13. Juli, 20:00 Uhr, Ruine Honberg
Tarja Turunen | „Living the Dream – The Hits Tour 2025“
Montag, 14. Juli, 20:00 Uhr, Ruine Honberg
Das Honberg-Varieté 2025 | „Absolut Varieté“
Dienstag, 15. Juli, 20:00 Uhr, Ruine Honberg
Die A Cappella Nacht 2025 | feat. Rebel Bit & Twäng!
Mittwoch, 16. Juli, 20:00 Uhr, Ruine Honberg
25 Jahre Tuttlinger Krähe | Die Jubiläumsshow
Donnerstag, 17. Juli, 20:00 Uhr, Ruine Honberg
Walter Trout | „European Tour 2025“
Very Special Guest: Aynsley Lister
Sonntag, 20. Juli, 18:00 Uhr, Ruine Honberg
HE/RO |
Montag, 21. Juli, 20:00 Uhr, Ruine Honberg
SUZI QUATRO & Band | „The Devil in Me“-Tour 2025
Dienstag, 22. Juli, 20:00 Uhr, Ruine Honberg
Florian Künstler | „Live 2025“
Donnerstag, 24. Juli, 20:00 Uhr, Ruine Honberg
MELISSA NASCHENWENG | Tour 2025
Freitag, 25. Juli, 20:00 Uhr, Ruine Honberg
Kentucky Boys & MAB | „Happy Together Tour“ ‘25
Samstag, 26. Juli, 20:00 Uhr, Ruine Honberg
Alexander Eder | „Live 2025“
Sonntag, 27. Juli, 14:00 Uhr, Ruine Honberg
Heavysaurus | „Pommesgabel Reload“-Tour 2025

Tuttlingen informiert

Windkraft: Stadt plant weiter am Hattinger Berg Weitere Projekte in der Umgebung

Die Stadt Tuttlingen verfolgt weiter die Ausweisung eines Windparks am Hattinger Berg. Mit mehreren Projektierern ist sie im Gespräch. Darüber hinaus gibt es zwei weitere Standorte in der Nähe, an denen Windräder gebaut werden könnten.
„Das Thema Energiewende bleibt aktuell“, so OB Michael Beck in der Sitzung des Technischen Ausschusses am Donnerstag. Gerade aus Reihen der Tuttlinger Industrie verspüre er großes Interesse an regional erzeugtem Ökostrom.
Erzeugt werden könnte dieser auf dem Hattinger Berg, einer Anhöhe südöstlich von Möhringen. Drei bis vier Anlagen könnten dort entstehen – ein Verfahren für die entsprechende Änderung des Flächennutzungsplans hat der Gemeinderat bereits im März beschlossen.
Auf dem Hattinger Berg wird nicht die Stadt selber Strom erzeugen. Angestrebt ist die Zusammenarbeit mit einem Projektierer. Mit Anbietern aus Süddeutschland ist die Stadt hier im Gespräch. Denkbar wären dabei auch regionale Beteiligungsmodelle.
In früheren Suchläufen spielte der Hattinger Berg keine allzu große Rolle, weil die Windstärke dort nicht ganz so stark ist wie an anderen Standorten. Auch die jüngsten Messungen ergaben lediglich eine Stärke von 175 Watt/Quadratmeter – der Regionalplan geht in seinen Vorrangflächen von 190 W/Quadratmeter aus. Allerdings muss die etwas geringere Ausbeute mittlerweile kein K-o-Kriterium sein: Wie Anna Sucheta-Bock vom Fachbereich Stadtentwicklung, Mobilität und Klimaschutz erklärte, gebe es mittlerweile zahlreiche Anlagen, die auch bei geringeren Werten profitabel arbeiten. Auch von potentiellen Projektierern habe man entsprechende Rückmeldungen bekommen.
Für den Hattinger Berg sprechen hingegen die Grundstücksverhältnisse: Die rund 111 Hektar große Fläche ist komplett auf Tuttlinger Gemarkung und gehört auch zu großen Teilen der Stadt Tuttlingen. „Das erleichtert die Entwicklung ganz enorm“, so Sucheta-Bock.
Schnell wird es bis zum Bau der ersten Windräder trotzdem nicht gehen: Allein die Änderung des Flächennutzungsplans wird etwa ein bis eineinhalb Jahre in Anspruch nehmen, die Genehmigungsplanung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) benötigt weitere ein bis zwei Jahre. Dieser Genehmigungsprozess ist jedoch in der Regel mit 1 bis 3 Jahren Vorbereitungszeit verbunden. Wenn in insgesamt sieben Jahren eine Genehmigung vorliegt, kann man das durchaus als Erfolg betrachten.
Ähnliche Zeiträume gelten auch für andere Projekte in der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen, die derzeit verfolgt werden:

- Forst BW plant eine europaweite Ausschreibung für einen Windpark im Bereich Schindelwald bei Neuhausen ob Eck.
- Im Bereich Spaichingen/Hausen ob Verena/Rietheim-Weilheim wurde der Zundelberg in den Regionalplan aufgenommen
- Oberhalb von Talheim und Seitingen-Oberflacht arbeiten beide Gemeinden an der Entwicklung des Sommerbergs.
- Auf dem Konzenberg gibt es Überlegungen für ein gemeinsames Projekt der Stadt Tuttlingen und der Gemeinde Wurmlingen.

Welche dieser Projekte nun auch wirklich konkret in Angriff genommen werden, ist freilich noch offen.

Weitere Projekte geplant: Bereits seit 2023 ist der Windpark auf dem Winterberg in Betrieb. Derzeit laufen Untersuchungen für den Hattinger Berg.

Bauen in Möhringen: Klare Empfehlung für Bebauungsplan Heuhäusle

In Möhringen kann bald gebaut werden. In seiner Sitzung am Donnerstag empfahl der Technische Ausschuss, dem Bebauungsplan Heuhäusle zuzustimmen.

Zwölf Bauplätze, teils für Einfamilienhäuser, teils für Reihenhäuser, sieht der Planentwurf vor. Erschlossen werden sollen sie durch einen Straßenring von der Bischofszeller Straße her. Nachdem alle Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange nun ausgewertet wurden, empfahl der Technische Ausschuss nun, die Satzung für den Bebauungsplan „Heuhäusle“ zu beschließen. Die endgültige Entscheidung fällt der Gemeinderat am Montag.

Der Bebauungsplan hat eine lange Vorgeschichte. Der Aufstellungsbeschluss wurde bereits 2015 gefasst. Verzögert hat sich das Verfahren zum einen durch längere Verhandlungen mit Grundeigentümern, Zeit kostete auch das Hochwasserschutzkonzept am Krähenbach. Hier wird die endgültige Genehmigung durch das Landratsamt im Sommer erwartet. Parallel dazu beginnen aber auch schon die Arbeiten an den Hochwasserschutzmaßnahmen.

„Art After Five“: Vortrag zur Druckgrafik von Markus Lüpertz

Am Freitag, 27. Juni, um 17 Uhr, spricht der Kunsthistoriker Dr. Ralf Michael Fischer in der Galerie Tuttlingen. Sein Vortrag trägt den Titel: „Authentizität und Expressivität in der Druckgrafik – eine Spurensuche bei Markus Lüpertz & Co“ und knüpft thematisch an die Ausstellung „Markus Lüpertz – Folgerungen“ an.

Authentizität und Expressivität sind zentrale Anliegen, die Markus Lüpertz mit seinem äußerst vielfältigen künstlerischen Schaffen verbindet – auch mit seinem druckgrafischen Werk, mit dem er die Möglichkeiten von Hoch-, Tief- und Flachdrucktechniken nicht selten experimentell auslotet. Doch wie ist das in Medien möglich, die man gemeinhin mit Reproduzierbarkeit und aufwändiger Planung, nicht jedoch mit spontanem Selbstausdruck assoziiert? Der Vortrag begibt sich auf eine spannende Spurensuche, um vor Augen zu führen, mit welchen Mitteln in der Druckgrafik seit der klassischen Moderne und vor allem bei Lüpertz Effekte der Unmittelbarkeit und Unverfälschtheit umgesetzt wurden. Privatdozent Dr. Ralf Michael Fischer ist Kunsthistoriker, Kurator und Leiter des Museums Langenargen.

Im Anschluss an den Vortrag klingt die „Art After Five“ -Veranstaltung mit einem Aperitif aus.

Der Eintritt beträgt 5 Euro. Für Sekt und Häppchen werden zusätzlich 8 Euro berechnet. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: info@galerie-tuttlingen.de

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde St. Andreas Möhringen

St. Andreas, Möhringen 13. bis 22. Juni 2025

Fr., 13.06.25
18.30 **Fatima Rosenkranz**

Sa., 14.06.25
18.30 **Vorabendmesse** mitgestaltet von Cantiamo. *wir beten für Christel und Jakob Beller - verst. der Fam. Gremminger u. Hagel - verst. der Fam. Bauser u. Schmid - verst. der Fam. Wessner u. Hiestand - Maria Vogler - Johanna und Ludwig Krug - Emmy und Franz Braun*

Do., 19.06.25 Fronleichnam
8.00 **Eucharistiefeier** in der Pfarrkirche St. Andreas;
anschließend feierliche Prozession durch den Ort.

Fr., 20.06.25
18.30 **Rosenkranz**

So., 22.06.25 12. Sonntag im Jahreskreis
10.30 **Eucharistiefeier**

Fronleichnam 2025
Dieses Jahr findet wieder einmal, sofern uns die hl. Gertrud wohlgesonnen ist, die traditionelle Fronleichnamsprozession in Möhringen statt. Nach dem feierlichen Gottesdienst (Beginn 08:00 Uhr) in unserer Kirche St. Andreas führt die Prozession wie immer durch die Straßen vom Städtle, entlang des wunderschönen Blumenteppichs und begleitet von unserer Stadtkapelle.
Es ist in den frühen Morgenstunden (ab 5:00 Uhr) ein ganz besonderes Erlebnis, diesen Blumenteppich in fröhlicher Gemeinschaft zu legen und zu gestalten. Wer Lust hat mitzuhelfen, ist herzlich willkommen ... und ... als Abschluss gibt's für die Helfer ein kleines Frühstück in bzw. vor unserem schönen Gemeindehaus.

Plakat: Andrea Hagel

Bekanntgabe Termine Erstkommunion 2026
Nach den Feiern der diesjährigen Erstkommunion erreichten mich bereits Nachfragen für die Termine zur Erstkommunion im nächsten Jahr. Diese gebe ich hiermit gerne bekannt:
Sonntag, 12.04.2026, 10:00 Uhr, in Immendingen (eine gemeinsame Feier für die Kinder aus Hattingen, Ippingen, Immendingen, Mauenheim, Zimmern)
Sonntag, 19.04.2026, 10:00 Uhr, in Möhringen (eine gemeinsame Feier für die Kinder aus Eßlingen und Möhringen)
Der Informations-Elternabend für alle Eltern des Erstkommunion-Jahrgangs 2026 findet am Di., 30.09.25, um 19:00 Uhr, im Pfarrheim in Immendingen (Allemannenweg 3) **statt.**
Alle weiteren Termine für die Vorbereitung werden rechtzeitig bekannt gegeben.
Viele Grüße an alle künftigen Erstkommunion-Familien.
Pfarrer Axel Maier

Öffnungszeiten & Kontakte
Kath. Pfarramt Möhringen
Schwarzwaldstr. 24, 78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 07462/269382
(In **dringenden Notfällen:**
Pfarramt Immendingen, Pfr. Maier: 07462/6289)

Öffnungszeiten:
Dienstag und Freitag: 8:30 bis 11:30 Uhr
Mittwoch: 15:00 bis 18:00 Uhr

Kath. Pfarramt Immendingen
Bachzimmerer Str. 2a, 78194 Immendingen
Telefon (Pfarrer Maier): 07462/6289

Öffnungszeiten:
Montag: 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Dienstag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch: 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Donnerstag: 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Freitags geschlossen.
E-Mail: info@kath-immendingen-moehringen.de
Homepage: www.kath-immendingen-moehringen.de
Gerne können Sie auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen, Sie werden schnellstmöglich zurückgerufen!

Redaktion des Mitteilungsblattes
Bitte senden Sie alle Mitteilungen für das Gemeindeblatt bis **Dienstag, 10:00 Uhr**, an **info@kath-immendingen-moehringen.de**.

Hinweis
Bitte entnehmen Sie die Wochenendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit den kirchlichen Mitteilungen im Eßlinger Teil! – Vielen Dank!

Evangelische Kirchengemeinde Tuttlingen Kreuzkirche Möhringen

Kirchliche Nachrichten vom 13. Juni bis 22. Juni 2025

Wochenspruch:
Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen (2. Korinther 13,13)

Freitag, 13. Juni
10.00 Uhr Stadtkirche: Musik und Ermutigung
Sonntag, 15. Juni
10.00 Uhr Stadtkirche: Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinde (Janzarik)
Dienstag, 17. Juni
14.30 Uhr Kreuzkirche Möhringen: Seniorennachmittag Fingergymnastik mit Gerti Labor
Freitag, 20. Juni
10.00 Uhr Stadtkirche: Musik und Ermutigung
16.00 Uhr Vor der Stadtkirche: Konzert der Cycling-trumpet-Teilnehmenden
Sonntag, 22. Juni
10.00 Uhr Stadtkirche: Mini Kirche – ein Gottesdienst für kleine Entdecker und ihre Eltern
11.00 Uhr Kreuzkirche Möhringen: Gottesdienst mit Abendmahl (Janzarik)

Bilddokumentation zum Gemeindehaus
Beim Abschiedsfest vom Gemeindehaus in der Gartenstr. 1 am 13. Juli 2025 soll es eine Fotoschau geben über das Leben im Gemeindehaus in den vergangenen Jahrzehnten. Wer kann hierzu Bilder beisteuern? Diese Bilder können bis Anfang Juli im Gemeindebüro abgegeben werden – Sie erhalten die Bilder natürlich wieder zurück.

Konzert „Cycling-trumpet“ am Freitag, 20. Juni, 16 Uhr, vor der Stadtkirche
An Fronleichnam ist es so weit: Vor der Stadtkirche in Heimsheim startet die 10-tägige Radtour „Cycling trumpet“ durch alle 37 Kirchenbezirke unserer württembergischen Landeskirche. Das Ziel ist nach rund 835 Kilometern am 28. Juni vor dem höchsten Kirchturm der Welt erreicht, dem Ulmer Münster. Auf unserer Tour machen wir Halt an 37 ausgewählten Kirchen – in jedem Kirchenbezirk. Auch Tuttlingen wird Teil von Cycling-trumpet sein: Am **Freitag, 20. Juni, 16 Uhr** wird es ein kleines **Konzert der Cycling-Trumpet-Teilnehmenden vor der Stadtkirche** Tuttlingen geben. Herzliche Einladung!

Stadtradeln ab Montag, 30. Juni, bis Sonntag, 20. Juli
Stadtradeln ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen - weg vom Auto hin zu klimafreundlicheren Alternativen. Dazu braucht es eine neue Infrastruktur, damit man sich in unseren Städten sicher, schnell und gut bewegen kann. In Tuttlingen ist diesbezüglich schon viel geschehen, von einer wirklich fahrradfreundlichen Stadt sind wir allerdings noch weit entfernt. Stadtradeln kann einen Beitrag dazu leisten, indem es das Thema in den Fokus der Politik rückt. Darüber hinaus ist das Radfahren gesund und macht jede Menge Spaß. Die „Kirchturmradler&friends“ wollen deutlich machen, dass für sie der Klimaschutz nicht nur in Sonntagsreden und -predigten eine Rolle spielt, sondern auch im Alltag praktische Konsequenzen nach sich zieht, und dass die Kirche als gesellschaftlich relevante Kraft, sich mit anderen zusammen für die Bewahrung der Schöpfung einsetzt. Also: Runter vom Sofa, rauf auf den Sattel, rein in die Pedale! Mitmachen und anmelden bei den „Kirchturmradlern“. Wer mitmachen möchte, kann sich einer der Stadtradelgruppen anschließen. Dazu geht man auf die Webseite: **www.stadtradeln.de/tuttlingen.de**
Dort registriert man sich und dann kann man als Gruppe die „Kirchturmradler & friends“ auswählen. In den drei Wochen ab dem 30.6. kann man die gefahrenen Radkilometer in sein „Kilometerbuch“ eintragen. Am Ende werden die Kilometer des ganzen Teams addiert und es gibt einen Wettbewerb mit kleinen Preisen. Die „Kirchturmradler&friends“ schafften es beim letzten Mal auf den zweiten Platz bei den Vereinen/Verbänden! Es gibt auch eine App zur Nachverfolgung der gefahrenen Kilometer. Man muss sie aber nicht benutzen. Es würde mich sehr freuen, wenn viele mitradeln würden.
Herzlich grüßt *Matthias Kohler*

Plakat: eigen

Seniorenausflug nach Korb im Remstal am Dienstag, 24. Juni, um 8.30 Uhr
Unser Seniorenausflug führt uns 2025 nach Korb im Remstal, wo wir unsere ehemalige Pfarrerin an ihrer neuen Wirkungsstätte besuchen werden: Weinberge und gutes Essen,

Interessantes und Unterhaltsames, Philine Blum freut sich, dass wir kommen! Wir fahren mit dem Bus. Wegen der längeren Fahrt treffen wir uns bereits um 8.30 Uhr an der Versöhnungskirche, um 8.45 Uhr am Busbahnhof und um 9 Uhr in Möhringen am Hecht. Die Kosten für Busfahrt, Mittagessen und eine kleine Stärkung am Nachmittag betragen 40 €. **Anmeldung bei Karin Faude im Gemeindebüro bis spätestens 18. Juni**. Matthias Figel und Esther Gärtner werden die Fahrt begleiten.

Plakat: eigen

Vorankündigung!
„Erzähl mir vom Frieden!“ am Mittwoch, 25. Juni, 19 Uhr, Auferstehungskirche
Herzlich laden wir zu einer musikalischen Lesung mit Friedenspfarrer Stefan Schwarzer und Frauke Liebenehm, Dozentin für Friedens- und Demokratiebildung, in die Auferstehungskirche ein.

Vereinsmitteilungen

Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe
Setzen Sie sich telefonisch mit uns in Verbindung.
Gerlinde Sommer, Tel. 07462-924692.

Einladung zum geselligen Mittagstisch in der Kantine des „BFZ“-Krankenhausstraße 9
Für eine willkommene Abwechslung in Ihrem Alltag sorgen wir mit unserem neuen Angebot! In geselliger Runde essen wir gemeinsam und pflegen soziale Kontakte bei Gesprächen.
Der erste gesellige Mittagstisch in Möhringen findet am
Freitag, 27.06. 2025 von 11:30 Uhr bis 13:30 Uhr
statt. Der Preis pro Person beträgt 13 Euro – für eine seniorengerechte, warme Portion inkl. einem Getränk.
Die Anmeldung für das Mittagessen nimmt Einsatzleiterin Gerlinde Sommer (Tel.: 07462 924 692) bis Freitag, den 20.06.2025, um 17 Uhr, entgegen. **Ohne Anmeldung ist eine Teilnahme aus organisatorischen Gründen nicht möglich.**
Sie können nicht selbstständig ins BFZ kommen? Kein Problem! Wir bieten einen kostenfreien Fahrservice an. Bitte teilen Sie uns dies bei der Anmeldung zum Essen ebenfalls mit.
Das Team vom Nachbarschaftshilfeverein freut sich auf Ihre zahlreiche Teilnahme.

Aus den Nachbargemeinden

Sozialstation aus Geisingen lädt zu folgenden Veranstaltungen ein:

Donnerstag, 26. Juni, ab 15:00 Uhr
Dunschtig Hock mit Zauberei & Musik von Holger Stoffler
Bei Kaffee und Kuchen überrascht Sie Holger Stoffler mit seinen künstlerischen Talenten. Musikalische Einlagen umrahmen dabei seine Zaubershow. *Eintritt: 5,00 € / Verpflegung: Spende*
Bitte anmelden!

Mittwoch, 02. Juli, ab 14:30 Uhr
Rentnerstammtisch mit Renate Hog und dem Chörle aus Zimmern
Wir freuen uns auf einen gemütlichen Mittag bei Kaffee und Kuchen sowie auf die liebevollen Gesangseinlagen vom Chörle aus Zimmern.
Verpflegung: Spende
Wir freuen uns auf Sie!
Sozialstation St. Beatrix e. V.
Hauptstraße 68 / Geisingen
Sarah Treffeisen
07704 922 33 15

Sonstiges

Naturschutzzentrum Obere Donau

Beuron. Naturpark-Abendmarkt. Freitag, 20. Juni, 16 bis 20 Uhr
Einzigartige Landschaft – einzigartige Menschen – einzigartige Erzeugnisse. Beim Naturpark-Abendmarkt am Freitag, 20. Juni, von 16 bis 20 Uhr bieten regionale Erzeuger ihre vielfältigen Produkte an. Erfahren Sie mehr über die Herkunft der Erzeugnisse und lernen Sie die Menschen hinter den Produkten kennen. Vor der traumhaften Kulisse des Donautals und des Klosters in Beuron lädt der Abendmarkt aber nicht nur zum Einkauf ein: verschiedene Infostände und Aktionen rund um unsere vielfältige Natur und Landschaft schaffen ein Angebot für die ganze Familie. Der Naturpark-Kochbus, das Ökomobil des Regierungspräsidiums Tübingen sowie das Ranger-Infomobil des Naturschutzzentrums werden vor Ort sein. Außerdem steht um 16:30 Uhr eine Kirchenführung mit Bruder Markus durch die Klosterkirche und um 18:45 Uhr ein Orgelkonzert mit Pater Landelin in der Klosterkirche auf dem Programm. Ein Abendmarkt zum Genießen, Einkaufen und Verweilen. Treffpunkt: Klosterparkplatz in Beuron. Veranstalter: Naturschutzzentrum Obere Donau, Naturpark Obere Donau e. V., BODEG, Erzabtei St. Martin Beuron. Informationen beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Schwenningen. Auszeit-Nachmittag: Wildkräuterspaziergang – Verkostung – kreativer Ausklang. Samstag, 21. Juni, 14 bis ca. 18 Uhr *(Anmeldung bis 19.06.)*

Genießen Sie ein paar Stunden Auszeit vom hektischen Alltag und kommen Sie der wunderbaren Flora etwas näher. Entdecken Sie die einfachen Schönheiten und Wildkräuterschätze der Natur, die sich direkt vor unserer Haustüre befinden, bei einem Nachmittag am Samstag, 21. Juni, von 14 bis ca. 18 Uhr, mit einem Wildkräuterspaziergang, Verkostung von Wildkräutergerichten und einem Workshop Kräutersalbe- oder Kräuteressig herstellen. Bei Regen findet ein Alternativprogramm statt. Treffpunkt: Nähe Schwenningen, wird bei Anmeldung bekanntgegeben. Leitung: Uschi Siber, Wildkräuterpädagogin, Wander- und Landschaftsführerin; Gebühr: 22,- Euro inkl. Begleitskript; Anmeldung bis 19. Juni beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Obernheim. Wo Hexen sich treffen und tanzen. Sonntag, 22. Juni, 13 Uhr

Auf befestigten Wegen führt die Wanderung am Sonntag, 22. Juni, um 13 Uhr durch offene Landschaft und auf einem Waldweg. Die gute Weitsicht gewährt einen herrlichen Rundblick über die markante Hochebene zur Bergregion am Albtrauf und auch zum sagenhaften Hexen- oder Burgbühl, dem Ort der Zusammenkunft von Hexen und Unholden. Sagen aus dem 16. Jh. ranken sich um Obernheim. Vom dürren Bäumlein, unter dem die Hexen ihre Tänze und Teufelsspiele trieben. Eine siebeneckige Bank symbolisiert eine Aussage aus jahrhundertealten Hinweisen, wonach sich dort die Hexen aus allen „sieben Winden“ getroffen haben. Archäologische Funde lassen eine vorgeschichtliche Höhensiedlung vermuten. Dauer 3-4 Stunden, geeignet für Familien mit Kinderwagen. Treffpunkt: Festhalle Obernheim. Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Telefon 0172 7348307.

Wehstetten. Räuchern in der Braunwurzhütte – Johanni. Dienstag, 24. Juni, 19 Uhr *(Anmeldung bis 17.06.)*

Traditionell wurden heimische Kräuter und Harze aus fernen Ländern z. B. zum Desinfizieren von Räumen, zur Stärkung der Gesundheit und zu spirituellen Zwecken getrocknet und verräuchert. Christiane Denzel, Bioland-Gärtnerin, Heilpraktikerin und Kräuterpädagogin, führt am Dienstag, 24. Juni, 19 Uhr drei Räucherungen durch und berichtet über die Hintergründe des Brauches, des Räucherns und die Wirkung der Kräuter und Harze. Martina Braun, Wirtin der Braunwurzhütte, Bioland-Bäuerin, Erzieherin und Kräuterpädagogin, bereitet kleine Versucherle aus wilden Genüssen zu und liest ein Kräutermärchen vor. Gebühr: 25,- Euro; Treffpunkt: Braunwurzhütte, Wehstetten 7, Liptingen-Wehstetten; Anmeldungen bis 17. Juni bei Christiane Denzel, Telefon 07465/2515, breitewies@t-online.de.

Beuron. Abschalten und Wohlfühlen. Donnerstag, 26. Juni, 18 bis 20 Uhr *(Anmeldung bis 20.06.)*

Eine kleine Auszeit vom Alltag nehmen und mit pflegenden und duftenden Anwendungen den ganzen Körper entspannen und neue Energie schöpfen. Bei diesem Workshop am Donnerstag, 26. Juni, von 18 bis 20 Uhr wird unter Anleitung ein duftendes Wohlfühl-Menü für Gesicht, Dekolleté und Hände hergestellt. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 25,- Euro inkl. Skript und Material, Vorabzahlung; Anmeldung bis 20. Juni beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Ätherische Öle, Mazerate und Tinkturen: Wie passt das alles zusammen? Samstag, 28. Juni, 15 bis 17 Uhr *(Anmeldung bis 23.06.)*

Pflegende und duftende Mazerate für Massageöl, Körperpflege oder zum Verfeinern in der Küche sind schnell gemacht. Bei diesem Workshop am Samstag, 28. Juni, von 15 bis 17 Uhr werden einfache Kalt- und Warmauszüge aus Kräutern und Blüten hergestellt. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 30,- Euro inkl. Skript und Material, Vorabzahlung; Anmeldung bis 23. Juni beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Naturpädagogikseminar „Die Welt der Schmetterlinge“ aus der Reihe „Raus auf die Streuobstwiese“. Dienstag, 15. Juli, 9:30 bis 16:30 Uhr *(Anmeldung bis 01.07.)*

In der Fortbildungsreihe „Raus auf die Streuobstwiese“ stehen eine Fülle von naturpädagogischen Aktivitäten auf dem Programm, um Kinder auf der Streuobstwiese mit heimischer Natur vertraut zu machen. Wahrnehmen und Forschen, Bewegen und Spielen, Beobachten und Experimentieren, Werkeln und Genießen sind dabei angesagt. Die Aktivitäten sind so ausgewählt, dass sie leicht und direkt umsetzbar sind und in abgewandelter Form auch für andere Lebensräume und andere Themen anwendbar sind. „Learning by doing“, Praxisorientierung und ein Skript erleichtern die Umsetzung der Inhalte. Im Sommer krabbelt, zirpt und summt es und Schmetterlinge gaukeln über die Wiese. Wir lernen sie beim Seminar „Die Welt der Schmetterlinge“ am Dienstag, 15. Juli, in ihrer Vielfalt kennen und staunen über die wundersame Welt der Raupen und Puppen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Angela Klein, Biologin, Naturpädagogin und Naturtherapeutin; Gebühr: 95,- Euro; Anmeldung bis 1. Juli beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Kreislandfrauenverband Tuttlingen

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltungen an:

Sa., 21.06.25, 14 Uhr: Workshop Line-Dance

Komm mit auf eine spannende Reise in die Welt des Line Dance! Egal ob jung oder jung geblieben – hier tanzt du in der Gruppe, ganz ohne festen Tanzpartner. Dich erwarten einfache Schrittfolgen und mitreißende Musik. Bitte Schuhe mit etwas glatten Sohlen mitbringen. Getränke sind vorhanden.

Leitung: Isa Brückler; Kosten: 10 / 12 €
Wo: Bischof-Moser-Haus, Bräunisbergstraße 18, 78532 TUT-Nendingen

Anmeldung bis 16.06.25 bei E. Schwarz, Tel. 01577 26 28 030

Di., 24.06.25, 20 Uhr: Mittsommerwanderung Klippeneck – Steinebergkapelle

Lebensraum für seltene und gefährdete Pflanzen- und Tierarten

Traditionell zum Saisonabschluss gibt es eine entspannte Abendwanderung und vielleicht auch ein Glühwürmchen zu entdecken.

Findet nur bei trockenem Wetter statt. Gerne eigenes Rucksackvesper mitbringen.

Referentin: Sigrid Manger
Treffpunkt: Wanderparkplatz am Hummelsberg; 78588 Denkingen, Klippeneck

Anmeldung bis 22.06.25 bei S. Manger; Tel. 07464 2857
Weitere Infos finden Sie auch unter www.landfrauenverband-wh.de

Natürlich bunt – Färben mit Pflanzen vom 20. bis 22. Juni auf CAMPUS GALLI

Erhalten Sie Einblicke in die alte Tradition des Färberhandwerks. Am Freitag beginnen die Vorbereitungen fürs Färben: der Färberplatz wird eingerichtet und die Wolle wird gebeizt. Am Samstag und Sonntag wird dann am offenen Feuer gefärbt.

Außerdem finden an diesem Wochenende Zeichenkurse (mit Voranmeldung) statt und ein Wasserspielplatz im Eingangsbereich sorgt für Abkühlung.

Die nächsten Themenwochenenden auf CAMPUS GALLI:

05./06.07.: Zeitreise live mit vielen Living History Gruppen
26./27.07.: Mönch ärgere dich nicht
23./24.08.: Wir schnitzen

Interessantes & Wissenswertes

Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e. V. (ABSH) – Regionalgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg –

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Gruppentreffen am **Samstag, dem 21.06.2025 ab 14:30 Uhr,** Treffpunkt**:** Sitzungssaal der Gemeinde Gosheim, Hauptstr. 47, 78559 Gosheim.
Thema an diesem Nachmittag: Kräuter erschnuppern. Um Kräuter zu genießen, braucht man kein Sehvermögen. Ein feiner Geruchs- und Geschmackssinn reicht. Was macht unsere Wild- und Gartenkräuter aus? Wie kommen sie zu ihrem ausgeprägten Aroma? Damit beschäftigen wir uns unter Anleitung der Dipl.-Forstwirtin und Naturführerin Judith Engst. Neben Mitgliedern sind auch Gäste willkommen.
Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail bei Liane Weiß, Telefon: 07426-2963, E-Mail: rg-sbh@abs-hilfe.de.
Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de.

Handwerkskammer Konstanz

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz vergibt in diesem Jahr wieder mindestens 15 Stipendien à 6.000 Euro für die Fortbildung zum geprüften „Restaurator im Handwerk – Master Professional für Restaurierung im Handwerk“ an anerkannten denkmalpflegerischen Bildungszentren in Deutschland. Bewerbungsschluss ist der 30. September 2025. Weitere Informationen unter *www.denkmalschutz.de/sti-pendium.*

EßLINGEN

Eßlinger Mitteilungen

Rathaus Eßlingen
Am Winterberg 1
78532 Tuttlingen-Eßlingen
Telefon: 07464/1236
E-Mail: rathaus.esslingen@tuttlingen.de
Gesprächstermine können unter der Telefonnummer 07464/1236 vereinbart werden.

Die Ortsverwaltung informiert

Redaktionsschluss KW 25 wird vorverlegt!

Wegen des Feiertages „Fronleichnam“ wird der Redaktionsschluss für das **Mitteilungsblatt Nr. 25 auf Dienstag, den 17.06.2025** vorverlegt.
Wir bitten um Beachtung.

Abfall - Abfuhrtermine (Eßlingen)

Abfallabfuhrtermine für den Bezirk Eßlingen
von 13.06. bis 20.06.2025

Biomüll (braune Tonne)	20.06.
Papiertonne	20.06.
Grünschnitt:	14.06.
09.30 – 10.00 Uhr	**Parkplatz am Kindergarten**

Kirchliche Mitteilungen

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus Eßlingen

St. Jakobus, Eßlingen 13. bis 22. Juni 2025
So., 15.06.25 Dreifaltigkeitssonntag
10.30 **Eucharistiefeier**

Wochenendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Sa., 14.06.	Möhringen	18.30 Uhr	**Vorabendmesse** mit Cantiamo
So., 15.06.	Mauenheim	9.00 Uhr	**Eucharistiefeier** *Wir beten für Adolfine Weckerle*
	Immendingen	10.30 Uhr	**Eucharistiefeier** *Wir beten für Ruth van Endern-Zaborowski – in einem besonderen Anliegen – Klaus Scheuch, Veronika Scheuch, Fam. Eugen Münzer – Sebastian u. Helena Aman, Kurt Probst, Rosa u. Anna Staert, Leopold, Eva und Anatoli Gaiger*
	Eßlingen	10.30 Uhr	**Eucharistiefeier**

Hinweis
Bitte entnehmen Sie die Hinweise auf sonstige Veranstaltungen sowie die Kontakte und Öffnungszeiten den kirchlichen Mitteilungen im Möhringer Teil - Vielen Dank!

Evangelische Kirchengemeinde Talheim

Kirchliche Nachrichten
Sonntag, 15. Juni
Wochenspruch:
„Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.“ 2. Korinther 13,13

09.00 Uhr **Gottesdienst in Tuningen.** Es wird vorgeläutet.
10.00 Uhr **Gottesdienst in Talheim.** Es wird nachgeläutet.
Predigt: Prädikantin Beate Müller. Predigttext: 2. Korinther 13, 11-13
Opfer: für die eigene Gemeinde

Termine der Woche:
Dienstag, 17. Juni 2025
09.30 Uhr **Krabbelgruppe** in der Pfarrscheuer in **Talheim**
Mittwoch, 18. Juni 2025
09.30 – 11.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus in **Tuningen**

Vorankündigung:
Sonntag, 22. Juni 2025
09.00 Uhr Gottesdienst in **Talheim** mit Prädikant Roland Henke
10.00 Uhr Gottesdienst in **Tuningen** mit Prädikant Roland Henke

Räumen Sie jetzt schon Ihren Kleiderschrank
Die Kleidersammlung für Bethel findet statt vom 23. Juni bis 28. Juni.
Kleidersäcke sind ab sofort erhältlich im Gottesdienst in Talheim und Tuningen, in beiden Pfarrbüros zu den Bürozeiten und in der Sammlungswoche in einer Schachtel neben der Haustüre des Pfarrhauses.

Einladung zur Konfirmation 2026
Liebe Jugendliche und liebe Eltern all derer, die sich schon als zukünftige Konfirmandinnen und Konfirmanden fühlen.
Nach der Konfirmation ist vor der Konfirmation und deshalb warten sicher einige von Ihnen und von euch schon gespannt auf den Beginn des neuen Konfirmandenkurses.
Wir starten mit dem **Unterricht am Mittwoch, dem 2. Juli, um 14.30 Uhr im Pfarrhaussaal Talheim**.
Am Tag davor, also **Dienstag, 1. Juli,** ist um **19.00 Uhr Elternabend mit Anmeldung** im Gemeindehaus in Tuningen.
Die Konfirmation ist am 26. April 2026 in Tuningen. Wer kann teilnehmen? Alle, die nach den Ferien in die 8. Klasse kommen, haben das richtige Alter und sind zur Teilnahme am Konfirmandenunterricht eingeladen. Ihr, bzw. eure Eltern bekommen von uns einen Brief mit persönlicher Einladung.
Wer ein Jahr jünger ist und mit seiner besten Freundin zusammen konfirmiert werden will, oder wer eine anderweitige Anfrage hat, möge sich bitte von sich aus bei mir melden.
Ich freue mich auf euch!
Euer/Ihr Pfarrer Helmut Pipiorke

Büchereinachrichten
Während der Pfingstferien, vom 10. bis 20. Juni, bleibt die Bücherei geschlossen.
Ab Montag, den 23. Juni, sind wir wieder für Euch da.
Die Öffnungszeiten für die Bücherei sind wie folgt:
*am **Montag und am Freitag von 16:00 – 18:00 Uhr***

Empfehlung für Kinder der Grundschule**: Pippi geht auf den Jahrmarkt**
Pippi Langstrumpf, das stärkste Mädchen der Welt, fängt einen entlaufenen Tiger.
Hurra, der Jahrmarkt ist in der Stadt! Pippi zieht ihr schönstes Kleid an und kann es kaum erwarten, mit Tommy und Annika den Tag dort zu verbringen. Und es wird ein Tag, an dem einiges passiert. Nicht nur beschützt Pippi die arme Gräfin Aurora vor Schurken und Banditen, sie fängt auch den entlaufenen Tiger wieder ein und redet ein ernstes Wörtchen mit der schlecht gelaunten Boa-Schlange von Fräulein Paula. Viel aufregender kann ein Ausflug auf den Jahrmarkt gar nicht sein.
„Lesestarter", die Reihe für alle, die gerade erst das Lesen lernen, macht den **Einstieg in die Welt der Buchstaben, Worte und Geschichten** zu einem großen Vergnügen.
Die Entdecker-Buchreihe **Schritt für Schritt erklärt** für Kleinkinder steht in unserer Bücherei zur Ausleihe bereit.
Ein ganz aktuelles Thema: **Was passiert mit dem Papiermüll?**
Oh Schreck! Nele hat aus Versehen ihr Kuscheltier ins Altpapier gestopft! Auf der Suche nach Kuschel lernen Opa, Vincent und Nele die Papiersortieranlage kennen, erfahren, wie aus altem Papier neues entsteht und wie man früher Papier gemacht hat. Im Supermarkt entdecken sie „alte Bekannte" wieder und wissen nun, was es mit dem Blauen Engel auf sich hat. Mit Anleitung zum Papierschöpfen.
- Eine spannende Sachgeschichte
- Bilder mit vielen Klappen zum Aufmachen und „Dahinterschauen"

Weitere Titel:
Wie fängt die Polizei den Dieb?
Wohin fließt das Badewasser?
Wie wird aus Körnern Brot?
Wie wird ein Haus gebaut?
Was passiert, wenn's brennt?

Roman-Empfehlung:
Sommersterne. Von **Debbie Macomber**
Es ist Sommer geworden im Städtchen Cedar Cove. Jo Marie Rose, die Besitzerin des Rose Harbor Inn, verbringt die meiste Zeit im Garten – zusammen mit Mark Taylor, der ihr bei der Instandhaltung zur Hand geht. Und obwohl sie allen, und auch sich selbst, versichert, dass Mark nur ein Freund ist – sie muss ständig an ihn denken. Auch ihre Gäste haben mit ihren Gefühlen zu kämpfen: Ellie Reynolds ist in Cedar Cove, um sich mit einem Mann zu treffen, der ihr gehörig den Kopf verdreht hat. Maggie und Roy Porter wollen ihren Urlaub nutzen, den Funken zurück in ihre Ehe zu bringen. Was werden die lauen Nächte für sie alle bereithalten?
Lesen Sie auch die anderen Teile der Rose Harbour Reihe: Winterglück, Frühlingsnächte, Herbstleuchten, Rosenstunden.
Selbermachen ist nicht schwer!
Neue Bastel- und Handarbeitsanleitungen!
Viele neue und alte Basteltechniken ausführlich erklärt, mit aktuellen Anregungen zum Selbermachen, z.B.:
Wenn Gäste kommen: Deko-Ideen & Rezepte. Ein Inspirationswerk mit vielen schönen Dekorationsideen für alle Jahreszeiten. Mithilfe der detaillierten Beschreibungen und Anleitungen für kleine und große Feste lassen sich alle Projekte leicht nacharbeiten. Rezepte für Torten, Muffins und Petits Fours runden dieses liebevoll gestaltete Buch ab.
Viel Spaß beim Basteln und Nachbacken.
Einfach unverbindlich reinkommen in die Evang. Öffentl. Gemeindebücherei in der Pfarrscheuer.

Neue Leserinnen und Leser - auch aus Tuningen - und die, die schon lange nicht mehr da waren, sind herzlich willkommen.
Wir freuen uns über Ihren/Euren Besuch
Margot Schaber, Suse Tomasino (Tel. 1396) *und*
Petra Ulrich (Tel. 3177)

Vereinsmitteilungen

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eßlingen

Heusackhütte
Da sich noch niemand gemeldet hat:
Die **Heusackhütte** ist leider auch am **Sonntag, 15. Juni,** mangels Hüttendienst **geschlossen**.

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Zukunftsvision: NUSSBAUM.de 2030

Die Entwicklung von NUSSBAUM.de steht erst am Anfang. Bis 2030 soll die Plattform mehrere Millionen Menschen digital erreichen und die erste Wahl für regionale Informationen und Services werden. Geplant sind neue Funktionen wie interaktive Karten, digitale Marktplätze und Tools zur Förderung von bürgerschaftlichem Engagement.
NUSSBAUM.de wird nicht nur informativer, sondern auch interaktiver. Nutzer sollen stärker eingebunden werden, um die Plattform aktiv mitzugestalten. Ob durch die Bewertung von Inhalten, den Austausch in Foren oder die Teilnahme an lokalen Projekten – die Möglichkeiten sind vielfältig. Die Vision ist klar: eine digitale Heimat, die Menschen zusammenbringt und ihre Region nachhaltig stärkt.

Deine Region auf
NUSSBAUM.de

Wichtige Information
an alle Amtsblatt-Abonnenten

Sehr geehrte Abonnentinnen,
sehr geehrte Abonnenten,

ab Juli 2025 werden wir Ihnen ein durchgängig vierfarbig produziertes Amtsblatt anbieten.

Die Rahmenbedingungen für das Verlegen von Amtsblättern stellen alle Verlage, so auch uns, vor immer größere Herausforderungen.

Der Preis für Energie hat sich in den zurückliegenden Jahren deutlich erhöht. Diese Energiekosten betreffen in unserem Haus vor allem Aufwendungen für Strom und Erdgas. Wir als energieintensives Unternehmen sind auf diese Energiearten stark angewiesen.

Die starken **Konzentrationsprozesse** im Markt **aller Papierhersteller** haben zu Kostensteigerungen von satten 30 Prozent geführt. Ein weiterer großer Kostenblock ist die Verteilung. Ab Januar 2025 ist der Mindestlohn auf 12,82 Euro pro Stunde angestiegen. Dies hat unmittelbar Einfluss auf die daran gekoppelten Austrägervergütungen.

Um diesen Marktstandard wirtschaftlich umsetzen zu können, bedarf es allerdings einer Bezugspreisanpassung, die wir ab 01.07.2025 in zwei Stufen an Sie weiterreichen müssen. In diesem Zusammenhang ist auch festzuhalten, dass sich weitere notwendigen Materialkosten in den letzten Jahren verteuert haben. Die Bezugspreise konnten wir bis dato im Übrigen für zwei Jahre stabil halten.

Aufgrund der genannten Mehrleistungen und Kostensteigerungen müssen wir die Bezugspreise ab dem 01.07.2025 in zwei Stufen anpassen. Der neue Halbjahrespreis wird sich
- **ab 01.07.2025 um 3,75 Euro auf 23,70 Euro und**
- **ab 01.07.2026 um 2,75 Euro auf 26,45 Euro erhöhen.**

Print, Digital, Familie und Rabatte – alles inklusive
Mit Ihrem NUSSBAUM-Abo sind Sie stets gut informiert über alle aktuellen Nachrichten aus Ihrem Ort, den Vereinen, Events, Freizeittipps und allem, was in und um Ihren Ort und in Ihrer Region geschieht. Abonnenten können außerdem die ePaper aller Nussbaum Medien Titel ohne Mehrkosten lesen. All das und noch mehr finden Sie auf NUSSBAUM.de. Als Premium-Abonnent können bis zu drei Familienmitglieder aus Ihrem Haushalt die digitalen Vorteile Ihres Abos nutzen.

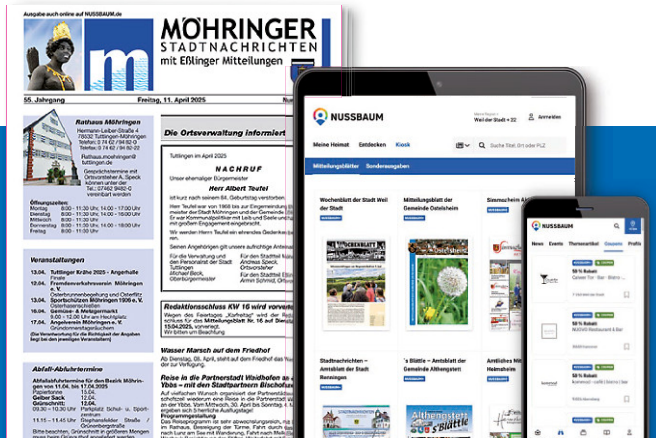
Wir freuen uns, Ihnen endlich eine durchgängige Farbigkeit anbieten zu können, bitten um Verständnis für die wirtschaftlich notwendig gewordene Preisanpassung und hoffen, dass wir weiterhin Ihr starker Partner für die Zurverfügungstellung von lokalen Informationen sein dürfen.

Ihr Team von
Nussbaum Medien

Genau deshalb bin ich Abonnent

5 gute Gründe für ein Abo:

- Immer informiert über das Geschehen im Ort – gedruckt und digital
- Alle News direkt aus dem Wohnort und der gesamten Region auf NUSSBAUM.de
- Nachrichten, die Sie interessieren – Sie legen fest, was Sie wissen wollen
- Große Themenvielfalt von lokalen Events und Kultur über praktische Ratgeber bis zu den neuesten Nachrichten aus Baden-Württemberg
- Sparen mit mehr als 7.500 Coupons bei Ausflügen, Reisen und Restaurantbesuchen



Als Abonnent nutzen Sie all unsere digitalen Angebote nach einer einmaligen Registrierung kostenlos.

Jetzt NUSSBAUM.de entdecken!

Möhringen / 2917

STELLEN jobsuche BW

Sind Sie...

DURCH & DURCH DURCHHAUSEN ?

Die Gemeinde Durchhausen sucht für den **kommunalen Kindergarten „Regenbogen“** zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Erzieher/innen (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit (ab einem Beschäftigungsumfang von 80%) zur Eröffnung einer vierten Kindergartengruppe.

Jetzt informieren und bewerben. Weitere Infos und eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

WILLKOMMEN IM TEAM LOGA

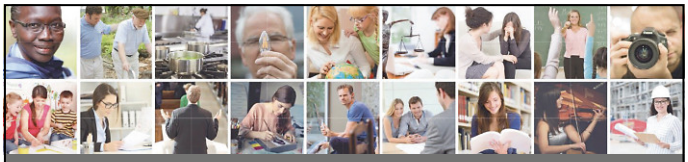
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Maschinenbediener (m/w/d)
CNC Lang- und Kurzdrehmaschinen

Bewerben? Bei uns ganz einfach!
per Telefon: 0742493139-25
(auch per WhatsApp)
per E-Mail: bewerbung@drehteile-loga.de

LOGA Präzisionsteile GmbH
Himmelreich 4-6
78554 Aldingen

www.drehteile-loga.de



Röm.-Kath. Kirchengemeinde St. Sebastian Immendingen-Möhringen

Zum 01.11.2025 oder nach Vereinbarung suchen wir eine Person für das

PFARRSEKRETARIAT (w/m/d)

mit einem unbefristeten Beschäftigungsumfang von 18 Wochenstunden (45,57 %).

Die Röm.-Kath. Kirchengemeinde Immendingen-Möhringen ist eine Seelsorgeeinheit mit rd. 4.500 Kirchengemeindemitgliedern im Dekanat Schwarzwald-Baar.

WAS SIE ERWARTET

- Unterstützung des Pfarrers, des Pastoralteams, der Ehrenamtlichen und Gremien der Kirchengemeinde in allen Verwaltungsaufgaben (Personal, Organisation/Betreuung des Gebäudebestandes, **Homepage- und Gottesdienstordnung-Pflege** mit dem Web-Baukastensystem **SESAM** v.m.)
- Ansprechpartner für Besucher, Gäste, Vereine und Verbände
- Führen der Kirchenbücher, des kirchlichen Meldewesens und der Konten
- Abwicklung des pfarrlichen Schriftverkehrs
- Büroorganisation

WAS SIE MITBRINGEN SOLLTEN

- abgeschlossene Berufsausbildung im verwaltungs- oder kaufmännischen Bereich bzw. vergleichbare Qualifikation
- freundliches Wesen im Umgang mit unserem Publikumsverkehr
- Gewissenhaftigkeit und Belastbarkeit auch bei vielfältigen Aufgabenstellungen und hohem Arbeitsanfall
- Engagement, Zuverlässigkeit, Loyalität und Verantwortungsbewusstsein
- selbständige und sorgfältige Arbeitsweise
- kreativer Umgang mit EDV-Programmen, besonders mit den gängigen Microsoft Office-Programmen (Word, Excel und Outlook)
- Identifikation mit den Werten und Zielen der Kath. Kirche

WAS WIR BIETEN

- eine unbefristete Stelle in Entgeltgruppe 6 der AVO (in Anlehnung an den TV-L).
- eine interessante, vielfältige und herausfordernde Tätigkeit
- Fort- und Weiterbildungen
- Regelungen zur Vereinbarkeit von Beruf & Familie
- Altersvorsorge (KZVK)
- Zuschuss zum Jobticket

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit Ihren aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen) bis **30.07.2025** an:

Röm.-Kath. Kirchengemeinde
St. Sebastian Immendingen-Möhringen
Herrn Pfarrer Axel Maier
Bachzimmerer Straße 2a
78194 Immendingen

oder per E-Mail an:

Maier@kath-immendingen-moehringen.de

Für Fragen stehen Ihnen Herr Pfarrer Axel Maier/Frau Kornelia Schlesinger Tel. 07462 - 6289 gerne zur Verfügung.

Weitere Information finden Sie unter:
www.kath-immendingen-moehringen.de

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
werden beachtet, aber können leider nicht immer eingehalten werden.

Ihr Heimatort

Sie wollen sich etwas dazuverdienen?
Dann suchen wir Sie als

Zusteller (m/w/d)
für die Möhringer Stadtnachrichten

Ort: Möhringen-Vorstadt
Bezirke: Bei der Pürschmark, Dornierstr., Junkersstr. usw. Gänsacker, Unter Haßlen, Weilatten usw.
Wann: Freitag

hier kennen Sie sich aus!

Mehr Infos erhalten Sie unter **www.gsvertrieb.de/zusteller** oder telefonisch unter **07033 6924-0**.

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.

INTERESSE GEWECKT?
Bewerben Sie sich jetzt!
WhatsApp

G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0
www.gsvertrieb.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.
Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT IMMOBILIEN

Telefon: 07771 91 443-0
stockach@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Chiffre-Anzeigen
Wichtige Information des Verlags

Sie möchten auf eine Chiffre-Anzeige antworten?
Bitte vergessen Sie nicht, die Chiffre-Nr. anzugeben. Nur so können wir Ihr Interesse schnell an den Inserenten weiterleiten.

NUSSBAUM www.nussbaum-medien.de

KAPITALANLAGE IN SENIORENIMMOBILIEN
Der **krisenunabhängige** Wachstumsmarkt!

Attraktive Rendite bis zu 4,6 %, langfristig gesicherte Mieteinnahmen, Grundbuchsicherung, kein Mieterkontakt, kein Betreuungsaufwand, deutschlandweite Bestands- und Neubauobjekte, Neubau mit günstigen KfW-Konditionen. Günstige Kaufpreise, Besichtigung möglich.

Kontaktieren Sie uns. Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum GmbH und Co. KG

Im Hof der „Götzenburg“ Theater live erleben: Bei den Burgfestspielen Jagsthausen ist das möglich.

Foto: Burgfestspiele Jagsthausen

Theater unter freiem Himmel: Freilichtbühnen in Baden-Württemberg

Kultur unter freiem Himmel erleben? Gerade im Sommer, wenn es in den Theatersälen eher stickig ist, sind Freilichtbühnen eine gute Alternative. Ein Glück, dass Baden-Württemberg hier eine reiche Auswahl zu bieten hat - mit den Volksschauspielen Ötigheim findet man hier sogar die größte Amateur-Freilichtbühne Deutschlands. Und aktuell herrscht bei den Freilichttheatern Hochsaison. Wenn die Temperaturen stabil bleiben und Regen eher Mangelware ist, steht auch einem kleinen Theaterausflug an der frischen Luft nichts im Wege.
Von Juni bis September können überall im Ländle Aufführungen besucht werden. Die Palette reicht vom Musical über Mundart-Komödien bis zu Klassikern wie Wilhelm Tell & Co. Viele der Inszenierungen eignen sich auch besonders für einen Besuch mit der Familie.

Theatergenuss in der Natur

Dem Ideenreichtum bezüglich der Spielörtlichkeiten sind kaum Grenzen gesetzt. Man findet Freilichtbühnen in Schlössern oder Burgruinen ebenso, wie in Parkanlagen, aufgelassenen Steinbrüchen, mitten im Wald, ja sogar in Schluchten oder unmittelbar an Flüssen oder Seen, immer aber in der frischen Luft. Oftmals weist schon der Name der Bühne auf die jeweilige Örtlichkeit hin: So ist beim Naturtheater Waldbühne Sigmaringendorf der Name genauso Programm wie in den Naturtheatern Reutlingen oder Renningen.

Was fürs Auge

In der Regel sind die Ensembles groß und vielfältig und meistens stehen Profis gemeinsam mit Laiendarstellern auf den Bühnen. Denn im Gegensatz zu den oft eher kleineren Theatersälen können sich hier Bühnenbauer und Requisiteure mal so richtig austoben.

Rekordverdächtig

Die besucherstärkste und mit 3600 überdachten Sitzplätzen größte Amateurfreilichtbühne Deutschlands bieten die Volksschauspiele Ötigheim bei Rastatt. Das seit 1906 bestehende Freilichttheater wird laut der Devise „Volk spielt fürs Volk“ bis heute von einem Verein betrieben und bietet eine breite Palette an Aufführungen. Dieses Jahr geht es unter anderem ins „Weiße Rössl“, ins italienische Bassa, wo Don Camillo und Peppone herzhaft streiten, oder nach Lönneberga, wo Michel seine Streiche in Form von Holzmännchenschnitzen im Tischlerschuppen büßt.

In Jagsthausen bieten die Burgfestspiele bereits seit 1950 im Burghof der „Götzenburg“ jährlich ein abwechslungsreiches Theaterprogramm. Im Mittelpunkt steht dabei – wie könnte es anders sein - der Hausherr: Goethes „Götz von Berlichingen“ ist ein Muss für die Intendanten. Daneben finden sich dieses Jahr Stücke wie „Der Sonnenkönig“, Musicals wie „Jesus Christ Superstar“ und für Kids gibt es dieses Jahr „Die drei ??? Kids“.

Mit Abo sparen

Abonnentinnen und Abonnenten eines kostenpflichtigen Nussbaum Amts- oder Mitteilungsblattes sparen in Jagsthausen übrigens 10 % auf ausgewählte Tickets.

Doch auch in Heidelberg oder Zwingenberg am Neckar locken jedes Jahr Schauspielerinnen und Schauspieler mit spannenden Inszenierungen ein großes Publikum an. Schauen Sie mal rein. (jr)

Theater hautnah: Bei den Freilichtbühnen wie hier bei Götz von Berlichingen in Jagsthausen ist man mittendrin im Geschehen.

Foto: Lutz Schelhorn

NUSSBAUM

Die schönsten Freilichtbühnen Baden-Württembergs im Überblick mit Infos zu den Spielstätten sowie eine Liste mit vielen weiteren Freilichtbühnen in Baden-Württemberg gibt es hier oder unter diesem Link

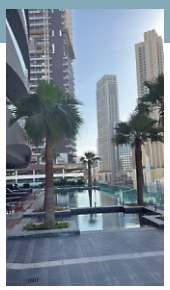
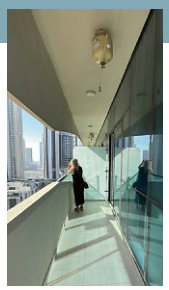
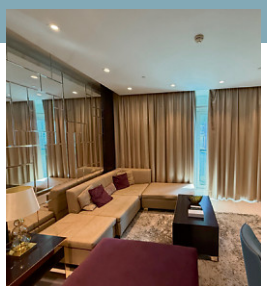
https://go.nussbaum.de/freilichtbuehnen

IMMOBILIEN

APPARTEMENT IN DUBAI
DIREKT VOM EIGENTÜMER ZU VERKAUFEN

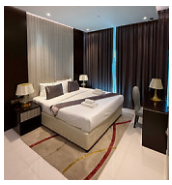
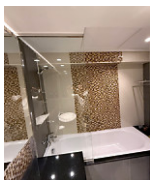
Zentral gelegen – nur wenige Minuten zur Dubai Mall:

SEHR GEPFLEGTES 1-SCHLAFZIMMER-APPARTEMENT INKL. HOCHWERTIGER MÖBLIERUNG

AUSSTATTUNG:
- Schlafzimmer
- Wohn-/Esszimmer
- Balkon
- Voll ausgestattete Küche
- Tiefgaragenstellplatz

In der Anlage:
- Rezeption mit 24/7 Service
- Pool & Fitnessbereich
- Restaurant im Haus

IDEAL FÜR:
- Eigennutzung
- Langzeitvermietung
- Airbnb

Das Objekt wurde von Hermes Boutique gebaut.
Kontaktieren Sie uns. Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon +49 152 09422680
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

GESCHÄFTSANZEIGEN

Tagespflege am Roseneck
Rimpel + Hipp
Wurmlingen

Wir haben einen ganz besonderen Ort geschaffen!

Bei uns wird ...
gelacht, gebastelt, getröstet, geturnt, geschwatzt, gestritten, gegessen, geschlafen, geschnippelt, gefeiert, gekocht... *einfach gelebt!*

Tagesbetreuung für Senioren
Entlastung von Angehörigen

☎ 07461-964808

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
werden beachtet, aber können leider nicht immer eingehalten werden.

MATTES seit 1969
BAU TUT WAS NEUBAU · UMBAU · SANIERUNG
HAUSTECHNIK MATTES KG

78532 Tuttlingen
Junkerstr. 11
Tel. 07461-135 70

78597 Irndorf
Schwenninger Weg 11
Tel. 07466-369

Funktioniert Ihre Heizung noch richtig?

Besuchen Sie unsere modernisierten Ausstellungsräumen in Tuttlingen. Termine jeder Zeit nach Absprache:
- modernste und energieeffizienteste Arten der Heizung
- herkömmliche Öl- oder Gasanlagen oder regenerative Biomasse
- Solar- oder Wärmepumpen **und vieles mehr**

HEIZUNG • KLIMA • SOLAR • SANITÄR
www.haustechnik-mattes.de

OSCAR AUTOVERMIETUNG
Lokal | Einfach | Preiswert
OSCAR.AUTO

Gänsäcker 2
78532 Tuttlingen
07462 258 99 99

DAMIANO AUTOMOBILE

Frühere Abbuchung Ihrer Abonnementgebühren

Sehr geehrte Abonnentinnen und Abonnenten,

in Kürze steht die turnusgemäße Abbuchung der Bezugsgelder an. Wir müssen Sie darüber informieren, dass wir die Abonnementgebühren für den nächsten Abrechnungszeitraum nicht wie gewohnt Ende Juni, sondern organisationsbedingt etwas früher abbuchen werden.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine erholsame Sommerzeit.

NUSSBAUM
www.nussbaum-medien.de